

Trotz vieler Erkrankungen - Starkes Spiel aller drei wE Teams der SG

Am Samstag, 1. März 2025 waren die Mädchen der weiblichen E-Jugend noch Einlaufkinder beim Spiel des 1. Herrenteams der SG Achim/Baden. Doch schon am kommenden Morgen mussten sich zwei weitere Mädchen krankmelden. Es reichte gerade noch in allen Teams für sieben bis neun Spielerinnen. Drei Spiele standen am Sonntagmorgen/-mittag auf dem Programm.



Die **wE III** spielte gegen die HSG Mittelweser/Eystrup in Dörverden. Die SG-Mädchen machten ihre Sache hervorragend. Amina und Lilly warfen ihr erstes Tor, Selin wehrte im Tor hervorragend die Bälle ab und Lotta spielte prima in der Abwehr. Sechs Mädchen gelang mindestens ein Tor. Da heute alle Spiele fast zeitgleich an weit auseinanderliegenden Orten stattfanden, vertraten Ibrahim Arslanoglu und Katja Schröder das Trainerinnenteam. Dafür ein herzliches Dankeschön.



Einige Spielerinnen der **wE II** waren schon in der Woche krank, hinzu kamen Wettkämpfe in anderen Sportarten. Letztlich konnten gegen die HSG Lesum/St. Magnus nur sieben Spielerinnen dabei sein. Problematisch war auch, dass die Sporthalle vollkommen überhitzt war. Doch diese Schwierigkeiten beeindruckten die Mädchen wenig und sie zeigten ihre bisher beste Saisonleistung. Alle Mädchen trafen mindestens einmal das Tor und auch Mila und Hauler im Tor zeigten eine überragende Leistung. Es machte sehr viel Spaß den Mädchen zuzuschauen, die das Spiel deutlich für sich entscheiden konnten.



Zwei Spielerinnen mussten zusammen mit Trainerin Maike Wiedwald schnell nach Spielende von Lesum nach Schwanewede weiterfahren, denn dort spielte die **wE I**. Ohne die beiden Spielerinnen der **wE II** hätte auch die **wE I** keine Auswechselspielerinnen gehabt. Auch bei der **wE I** zeigten heute alle eine sehr gute Leistung. Besonders Carla leitete das Spiel sehr gut, prellte aber auch immer temporeich durch die Schwaneweder Abwehr. Die Abwehr stand heute sehr gut und alle kämpften um jeden Ball. Das machte es Lisa im Tor etwas leichter, die Bälle zu halten. Lisa hat sich heute aber für ihre sehr gute Leistung als Torfrau ein Extralob verdient. Bis auf die Torfrau haben alle Mädchen mindestens ein Tor geworfen. In diesem Spiel, das die Mädchen deutlich für sich entschieden, beeindruckten sie vor allem durch ein tolles Zusammenspiel.



Zufrieden und glücklich machten sich die Mädchen der SG und ihre Eltern auf den Heimweg.